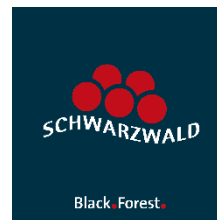


Schwarzwald Tourismus GmbH (STG)

Kompetenzzentrum Tourismus
Wiesentalstraße 5, D-79115 Freiburg

Telefon +49 761.89646-53 /+49 761.89646-40
E-Mail presse@schwarzwald-tourismus.info
Internet www.schwarzwald-tourismus.info/presse



Wo Natur, Genuss und Entspannung zusammenfinden:

Wasser, Wald, Weitblick: Sehnsuchtsorte im Schwarzwald

Wer in der Ferienregion Schwarzwald im Südwesten Deutschlands unterwegs ist, begegnet einer Erlebnis-Landschaft, die so vielfältig ist wie ihre Menschen: Sanfte Rebhänge, idyllische Seen, stille Wälder, weite Ausblicke, lebendige Städte – und überall kleine, entschleunigte Sehnsuchtsorte, an denen Natur, Genuss und Entspannung zusammenfinden.

www.schwarzwald-entdecken.info

Verzauberte Ufer und grüne Rückzugsorte bei Karlsruhe

Zwischen sanften Flusslandschaften, alten Auen und stillen Lieblingsplätzen entfaltet Karlsruhe eine Natur, die entschleunigt und verzaubert. Die Fächerstadt ist idealer Ausgangspunkt für genussvolle Entdeckungen zu Fuss oder mit dem Rad – stets begleitet von einer frischen Brise entlang von Rhein, Alb und Pfalz. Besonders reizvoll ist die knapp 50 Kilometer lange „NaturRADtour“, die vom Schloss hinaus in eine grüne Oase führt: Wälder, Schutzgebiete und weite Blicke wechseln sich ab, bis sich am Rhein ein Panorama öffnet, das mit wildromantischen Altrheinarmen und Seen überrascht.

www.karlsruhe-erleben.de

Kulinarische Weinwanderungen an der Badischen Weinstrasse

Mitten durch die schönsten Weinbauregionen Badens schlängelt sich am Westrand des Schwarzwalds auf mehr als 500 Kilometern die Badische Weinstrasse. Zu den Highlights für Geniesser zählen kulinarische Weinwanderungen. Da lässt sich in wenigen Stunden alles zusammen erleben: Der Wein, die Landschaft und die regionalen Spezialitäten – etappenweise über den Tag verteilt und in den Weinbergen, unter Obstbäumen oder in eindrucksvollen Weingütern entlang der Badischen Weinstrasse kredenzt. Jeder Weinwandertag hat seinen eigenen Charakter und bietet die perfekte Gelegenheit, verschiedene Rebsorten zu entdecken. www.badische-weinstrasse.de

Stille Karseen und ein imposanter Wasserfall rund um Baiersbronn

Nur wenige Kilometer von der kulinarischen Sterne-Hochburg Baiersbronn entfernt, öffnet sich nach einem idyllischen Spaziergang eine Szenerie, die berührt: Der Sankenbachsee, einer der fünf mystisch anmutenden Karseen auf Baiersbronner Gemarkung, ruht still inmitten duftender Tannenwälder. Sein dunkles, klares Wasser spiegelt Himmel und Baumwipfel und verleiht dem Ort im Nordschwarzwald eine geheimnisvolle Atmosphäre. Folgen Wanderer dem Weg weiter bergauf, erreichen sie den Sankenbachwasserfall. Nach starken Niederschlägen zeigt er seine ganze Kraft und bietet ein imposantes Naturschauspiel. www.baiersbronn.de

Innen Stadt, aussen wild: Freudenstadt

Er misst 219 x 216 Meter, wurde 1599 nach den Plänen von Baumeister Heinrich Schickhardt erbaut und sein Grundriss ist dem Mühlebrettspiel nachempfunden: Der Freudenstädter Markt ist nicht nur ein Hingucker, sondern auch der grösste Markt Deutschlands. Umsäumt ist er von

Arkadengängen, die im Stil der Spätrenaissance entworfen wurden. Charmante Boutiquen, Cafés und Restaurants sorgen für ein pulsierendes Stadtleben, aber auf entspannte Art. Nur wenige Schritte entfernt beginnt die wilde Natur des Schwarzwalds: Vom Friedrichsturm bietet sich ein toller Blick über die Stadt, auf dem Kniebis lohnt der Ellbachseeblick mit Aussicht auf dichte Wälder und den Nationalpark. www.freudenstadt.de

Von Freiburgs Altstadt entlang der Dreisam ins Grüne

Die Bächle in den Altstadtgassen Freiburgs werden gerne für eine kleine Abkühlung genutzt: Füße ins Wasser und dann je nach Lust ein Eis, einen Kaffee oder ein Glas Wein auf die Hand. Wer den Stadtrubel hinter sich lassen möchte, startet am Schwabentor zu einem gemütlichen, fünf Kilometer langen Spaziergang entlang der Dreisam. Hier plätschert der Fluss leise vor sich hin, Libellen schwirren über dem Wasser und die ruhigen Uferabschnitte laden zur Pause oder einem kleinen Bad ein. Die Weinreben am Hirzberg erinnern daran, wie nah Natur und Stadt in Freiburg beieinanderliegen. Am Ende führt der Weg durch die Oberau zurück – vorbei an einladenden Cafés und Gebäuden, die an die industrielle Vergangenheit von Deutschlands sonnigster Grosstadt erinnern. www.visit.freiburg.de

Romantische Plätze im Hochschwarzwald

Die faszinierende Kultur- und Naturlandschaft rund um den höchsten Berg im Schwarzwald eröffnet ganz besondere Momente: Ein magischer Ort im Hochschwarzwald ist der Feldsee am Fusse des 1493 Meter hohen Feldbergs, wo das Wasser in der Abendsonne wie ein stiller Spiegel glitzert. Ebenso beeindruckend ist der Blick vom Hochfirst auf den Titisee und das umliegende Wäldermeer. Am Schluchsee lockt der Amalienruhe-Pavillon, bei Schonach lohnt ein Spaziergang um den Blindensee und durch moosbedeckten Wald. Weite Ausblicke und eine friedvolle Atmosphäre bietet auch der Brend bei Furtwangen. www.hochschwarzwald.de

Südsee-Optik in Schwarzwald-Kulisse

Schon von aussen lässt sich erahnen, wie viel Abwechslung im „Badeparadies Schwarzwald“ in Titisee-Neustadt steckt – selbst erleben können Gäste die Auszeit für die Seele allerdings nur mit Eintritt in die 60.000 Quadratmeter grosse Attraktion im Hochschwarzwald: Hunderte echte Palmen sorgen für Südsee-Optik mit 18 Pools und 12 Sauna-Welten. Wer es lieber actionreich mag, wird im Galaxy fündig: Mit über 25 Highlights bietet das Rutschen-Universum Spass und Abenteuer für die ganze Familie. www.badeparadies-schwarzwald.de

Europas höchstgelegenes Sole-Heilbad in Bad Dürrheim

In Bad Dürrheim am Ostrand der Ferienregion bietet das „Solemar“, Europas höchstgelegenes Sole-Heilbad, optimale Bedingungen für Gesundheit, Fitness und Wohlbefinden: Auf über 13.500 m² erwartet Gäste eine Thermenlandschaft mit 13 Becken unterschiedlicher Solekonzentration. Zum breitgefächerten Angebot zählen zudem Dampfbad, Totes-Meer-Salzgrotte, Schwarzwald-Sauna und eine Vielzahl von Wohlfühlbehandlungen. Highlight des angrenzenden Kurparks ist das Gradierwerk: Durch die herabrieselnde Sole wird die Luft mit Soletröpfchen und Salzaerosol angereichert. Dies wirkt sich – ähnlich wie Seeluft – beispielsweise bei Pollenallergikern und Asthmatikern positiv aufs Wohlbefinden aus. www.badduerrheim.de